

# ACM-ECHO

Mitteilungsblatt des Automobil-Club München von 1903 e.V. – Ältester Ortsclub des ADAC

37. Jahrgang

Nr. 3

März 1975

## AUS UNSERER MITTE

Unter diesem Titel möchte ich zwischendurch und ohne bestimmte Reihenfolge, Sportler und verdienstvolle Mitglieder des ACM vorstellen.

Heute: **O.K. KLEMENZ**



Sonderprüfung 9 „Schwarzensee“ (ca. 7 km)

Er ist zwar relativ spät zum Motorsport gekommen, aber vielleicht liegt gerade darin der Schlüssel zu seinen Erfolgen. Für den selbständigen Regisseur, der heute eine Gastspiel-direktion betreibt und auch Modetourneen durchführt – bei denen er ausschließlich mit knusprigen Mannequins zu tun hat – begann es recht harmlos. Die ersten Schritte in Sachen Motorsport, noch mit Frau und Freunden bei Heimfahrten getan, brachten den damals 48 jährigen auf den Geschmack. Zunächst startete er auf einem OPEL COMMODORE beim Wallberg-, Roßfeld- und Schauinslandbergrennen, was ihm aber nicht die wahre Freude

brachte. Denn für max. 2 x 5 Minuten Training und genausoviel Rennen, schienen ihm 2 geopfert Freizeittage zu viel.

Der Zufall wollte es, daß er den alten Rallyehasen Christian Mitterer aus Dachau kennenlernte, der ihn nicht nur zum ACM brachte, sondern außerdem auch seine Rallyeambitionen weckte. Der erste Start, 1968 bei der Rallye Bavaria, brachte auf Anhieb eine Goldmedaille und somit auch die erforderliche moralische Unterstützung. Betrachten wir uns die Ergebnisse, so ist O.K. einer der aktivsten und erfolgreichsten Autosportler des ACM in diesen Jahren. Von 1968 – 1974 startete er bei nicht weniger als 86 Rallyes. Hierbei ist seine Erfolgsliste nicht weniger imponierend. 27 Goldmedaillen, 2 Gruppen- und 19 Klassensiege, 24 Silber- und 19 Bronzemedaillen und nebenbei auch einige Ausfälle. Das Goldene Sportabzeichen des ADAC und AvD, sowie das ADAC Sportabzeichen mit Schild, nennt er neben vielen anderen Ehrungen sein eigen.

Verständlich, daß bei dieser Aktivität für seine Hobbys wie Schwimmen, Skibobfahren und Basteln (Flugzeuge) nicht viel Zeit bleibt. Seit 1973 startet er fast ausnahmslos im Ausland. Rallye Monte Carlo, Rallye Lugano, Rallye Moldau, usw. sprechen hier eine deutliche Sprache. Ohne Training und als ausgesprochener Privatfahrer errang er bei der Rallye Moldau 1974 den Klassensieg. Mit seinem Partner, Gausportleiter Wilhelm Lyding, ergänzt er sich sowohl als Fahrer wie Beifahrer hervorragend. Die Saison 75, die er nach Zerstörung seines Rallye Ascona 16 s nun mit einem OPEL COMMODORE bestreitet, will er nur Läufe zur Rallye Europameisterschaft fahren. Leider läßt der für ihn so wichtige Sponsor noch immer auf sich warten, was bei seinen Erfolgen eigentlich verwundert. Aber vielleicht meldet sich auf diesen Artikel hin EINER.



Neben dieser aktiven Betätigung widmet er sich als Vorsitzender der Rallyekommission des ADAC Gau Südbayern auch den Belangen dieses Sports. Auch die Ausrichtung von Rallyes im ACM gehen auf sein Konto. Sein Ziel im Motorsport ist das Goldene ADAC Sportabzeichen mit Brillanten, nachdem er sich das Ritterkreuz als Jagdflieger bereits in jüngeren Jahren erkämpfte. Dem Vize-Präsidenten des ACM mißfällt am Motorsport die Einteilung in Serien- und Spezialtourenwagen. Um eine gleichwertige und gerechte Plazierung zu gewährleisten, sollten nur Serientourenwagen ohne jede geringste Änderung und Leistungsverbesserung zugelassen sein. Diesen Standpunkt teilen viele mit ihm.

Wir wünschen jedenfalls O.K. nicht nur einen Sponsor, sondern weiterhin Gesundheit und Erfolg bei seinen Unternehmungen.

H.P. Haberl

---

### MOTORRADAUSSTELLUNG VOM MOPED BIS ZUM FEUERSTUHL

Die Ausstellung, die unser Clubkamerad Franz Erb in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des MC-Ost im Bürgerbräukeller veranstaltete, war ein durchschlagender Erfolg. Sie bot einen umfassenden Überblick über die Entwicklung des Motorrades und des modernsten Angebotes vom In- und Ausland. Die Veranstaltung fand i.d. Presse einen großen Anklang, wozu nicht zuletzt die Schirmherrschaft von Franz Josef Strauß beitrug, der am Eröffnungstag vor der zahlreich erschienenen Prominenz seine Verbundenheit zum Zweirad zum Ausdruck brachte.

Herzliche Glückwünsche Franz Erb zur gelungenen Veranstaltung.

Uli Wagner

## ACM-HAUPTVERSAMMLUNG 75

Am Mittwoch, den 12. März 1975 findet im neuen Clublokal „Ochsenstube“ Hackerkeller, an der Theresienhöhe, um 20.00 Uhr die diesjährige 71. ordentliche Jahresmitgliederversammlung statt. Einladung mit Tagesordnung, fristgerecht im Februar-ECHO 75 erschienen, gibt über den Ablauf Auskunft.

Bitte nehmen Sie sich an diesem Abend Zeit und kommen Sie zu dieser für den Club wichtigen Veranstaltung.

P.S. Teilnahme- und stimmberechtigt nur mit Clubausweis von 1975.

H.P. Haberl

---

### EIN REDAKTIONELLES ANLIEGEN.

Soll eine Zeitung, so auch das ACM-ECHO, lebendig und interessant sein, so ist es unumgänglich, daß mehrere als Texter aktiv mitarbeiten. Schreibt immer nur einer, besteht die Gefahr einer einseitigen und auf längere Zeit hin gleichbleibenden Berichterstattung. Meine Bitte geht nun dahin, zudem wir ja ein Motorsport-Club sind, daß die Sportfahrer unter dem Titel „AKTIVE BERICHTEN“, über ihre Veranstaltungen etwas schreiben. Es soll ja eine Clubzeitung und nicht eine Privatausgabe von mir sein. Ich hoffe vor allem, hier die Unterstützung der zuständigen Referenten zu erhalten, denen ich gleichzeitig einen kleinen Vorwurf nicht ersparen kann.

Ich bin fast an allen Clubabenden anwesend und würde gerne mit Interessierten eventuelle Fragen besprechen.

H.P. Haberl

---

### BETR.: GESCHÄFTSSTELLE

Um die wiederholt gestellten Fragen, wann und wie lange die ACM Geschäftsstelle besetzt ist, zu beantworten, drucken wir hier die Öffnungszeiten ab.

Jeden Mittwoch (außer an Feiertagen) ist die Geschäftsstelle von 13 – 17 Uhr besetzt.

Die Adresse seit Januar 1975: 8000 München 70, Senserstraße 5, Tel : 77 51 01.

H.P. Haberl

**KURTHILD**  
IMMOBILIEN



MÜNCHEN 2  
Luisenstraße 5  
Telefon 59 41 31  
und 59 38 85

GRUNDBESITZ -

- ◆ VERWERTUNG
- ◆ VERWALTUNG



**8 MÜNCHEN 2**  
Theatinerstraße 49  
Ecke Schrammerstraße  
Telefon 29 75 63

GANZ AKTUELL

**BACKGAMMON**

in verschiedenen Ausführungen!

**Schach - Roulette - Spielkarten**

## Die Münchner Heizelmännchen

Der führende  
Meisterbetrieb  
für moderne  
Unterhaltsreinigung



Schwimmbeckenreinigung  
und Assanierung,  
eine neue  
Langzeitdesinfektion

**8 München 90 · Auerbacherstr. 2 · Telefon 44 28 61**

**Ingolstadt · Regensburg · Schweinfurt · Cham**

## CLUB-VERS

Wir haben jetzt, Ihr wißt's genau  
seit Januar das „Jahr der Frau“.  
So weis ich heut mal darauf hin:  
Im Club sind auch drei Frauen drin  
die nach dem Tode ihrer Gatten  
den Mut und die Begeisterung hatten  
die Club-Mitgliedschaft zu behalten  
obwohl nach Tradition, der alten  
der Club als antifeminin,  
ja frauenfeindlich ist verschrie'n.

Doch das ist eigentlich garnicht wahr!  
An die zwei Dutzend mal im Jahr,  
ob Floßfahrt oder Faschingsbälle,  
Oktoberfest und Winterrallye,  
da sind die Damen gern geseh'n  
und es würd' garnicht ohne geh'n.  
Ja, eine spendete sogar  
für's Sudelfeld, – und das ist wahr  
einhundert deutsche Mark genau!  
Recht vielen Dank, Frau Stöttereau.

HDW

---

## NEUE HEIMAT

Seit Aschermittwoch, den 12.2.75 trifft sich der ACM nun im neuen Clublokal. Der erste Clubabend, mit dem traditionellen Fischessen eingeleitet, brachte eine überraschend hohe Besucherzahl. Eingangs überreichte Präsident Uli Wagner (ohne vorherige Bekanntgabe – einen Verzehrutschein, der zugleich die Sudelfeld-Funktionäre für den nicht stattgefundenen Funktionärsabend entschädigen und in Anbetracht ihrer geleisteten Arbeit würdigen sollte. Viel Beifall erhielt unser Präsident bei seiner Eröffnungsrede, da er es ja war, der diesen schönen Clubraum für uns entdeckte.

Mit Holzdecke versehen und im rustikalen Stil eingerichtet, verleiht dieser Raum auch in optischer Weise dem ACM jenes Ansehen, das dieser verdiente und bekannte Automobil-Club überall genießt.

Über das vorzügliche Essen haben wir ja bereits ausgiebig im Februar-ECHO berichtet. Einen Beitrag zum Estand leistete auch Clubkamerad Robby Murr, indem er unserem Präsidenten neben mündlicher Belobigung auch den offiziellen Faschingsorden überreichte. Wie unter der hohlen Hand zu erfahren war, werden diese Orden zu interessanten Preisen gehandelt.

Jedenfalls kann der Estand als geglückt bezeichnet werden und sicher nimmt der Eine oder Andere diesen Lokalwechsel als Anlaß, doch einmal vorbei zu schauen. Es lohnt sich bestimmt!

H.P. Haberl

---

## BEILAGENHINWEIS

Die beigelegten Bilder entstanden beim Faschingsball unseres Präsidenten Uli Wagner im Januar 75. Familie Sorgenfrei, stets in großzügiger Weise mit dem ACM verbunden, überreicht auf diesem Wege allen Anwesenden einige Erinnerungsfotos. Diese nette Idee, die ja auch mit erheblichen Kosten verbunden ist, auch wenn es in der eigenen Druckerei hergestellt wurde, kann als einmalig bezeichnet werden.

Wir danken den „Sorgenfrei's“ für die kostenlose Herstellung und dem guten Einfall.

H.P. Haberl



Reprografischer Betrieb  
Max Wittenzellner

**8 MÜNCHEN 15**  
Sonnenstraße 15/V  
Sammelruf 595227

**LICHTPAUSEN ■ FOTOKOPIEN MIKROVERFILMUNG GROSS-  
FOTOS REPRODUKTIONEN ■ OFFSETDRUCKE FARBDRUCKE**

Ihr NB-Fachgeschäft in Nymphenburg

**OTTO SCHELLHORN**

HAUS- UND KÜCHENGERÄTE · GLAS · PORZELLAN  
GESCHENKARTIKEL · KLEINEISENWAREN

Romanplatz 3 · Telefon 16 15 02



**Helft**

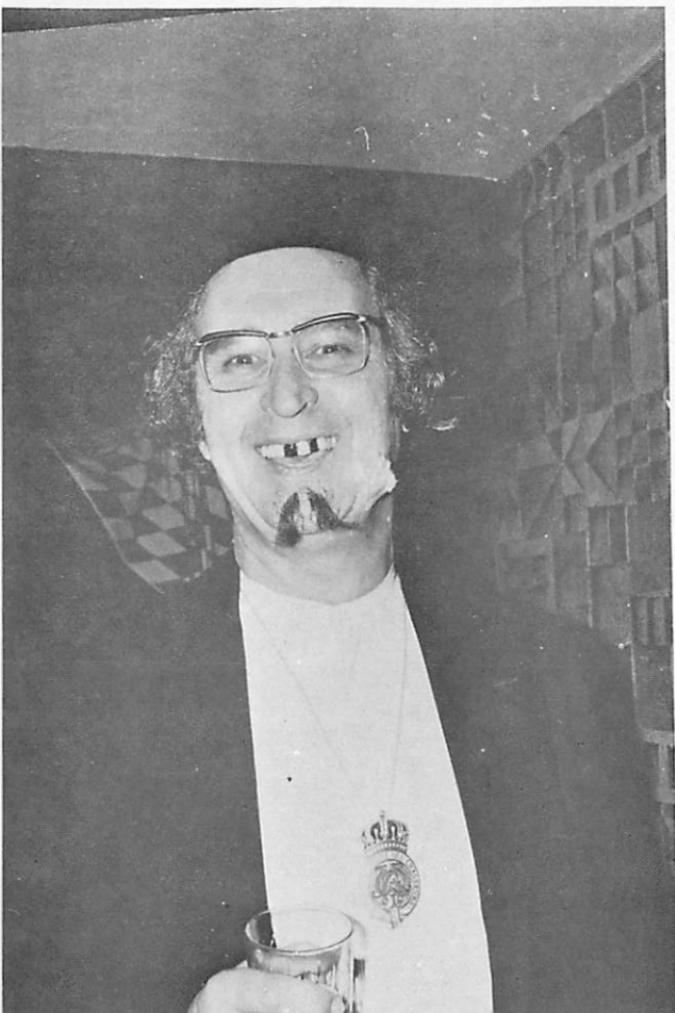
**MITGLIEDER**

**werben!**

***druckerei haberl***

8000 München 40 · Belgradstraße 32 · Telefon 300 93 92









## ACM-BALL IN ISMANING

Ismaning, vielen als Krautkopfparadies bekannt, wollte auch heuer auf das große kulturelle Ereignis, den ACM-Ball nicht verzichten.

Obwohl die ACM-Kellerparty erst 5 Tage alt war und zudem eine Grippewelle auch ACM'ler hartnäckig verfolgte, kamen sie mit kleinen Ausnahmen alle. Dieses zweite Maskentreiben 75, von dem Mexikaner „Fernandez Gonzales Louis de Schneider“ organisiert, bot einen optimalen Maskengenuß ohnegleichen. Was mit Phantasie, Einfallsreichtum und Liebe zur Sache alles bewerkstelligt, bzw. erfunden wurde, war einfach umwerfend. Neben dem bekannten und gefürchteten Sklaventreiber „Uli von Sendling“ und dem reichen Maharadscha von Laim „J.F. Moest“ mit Lieblingsdame, fielen um nur einige zu erwähnen, das brave Kommunionkind Hertha Littich mit jungfräulichem Blick und herrlicher gebogener Kerze genauso auf, wie der verschämt dreinblickende Clown Eva Gutsmiedl. Cäsar Litzinger, Wilderer Fuchs, Revoluzzer Bargil, sowie der königstreue Leberkäsmilliadär Spitzauer, waren neben dem Kapitän ohne Boot (HDW), Stammgäste der Juche-Bar.

Unter den Klängen der Bayern-Express-Band, zeigten die tanzwütigen ACM'ler, was in ihnen steckt. Ein großes Hallo erschallte, als Hofmarschall Robby Murr sein Versprechen einlöste und mit der hübschen langbeinigen Prinzengarde extra zwecks seine „Spezi“ nach Ismaning kam. 180 ACM-ler standen Kopf und dankten Robby mit einer Stimmung, die großen Faschingshochburgen gut zu Gesicht stünden. Es zeigte sich einmal mehr, daß ohne aufwendiges Programm und bei zivilen Preisen eine Veranstaltung, sofern wir unter uns sind, gut besucht und stimmungsvoll sein kann. Louis Schneider sah jedenfalls seine Mühe belohnt u. sicher ist auch der Wirt nicht zu kurz gekommen.

In diesem Sinne wünschen wir uns von den „Schneider's“ 76 eine Wiederholung und sagen somit auch ihnen ein kräftiges „HELAU“

„hph der Faschingschnüffler“



Motoröle  
Getriebeöle  
Metallbearbeitungsöle  
Industrieschmierstoffe  
Schmierfette  
Sonderschmiermittel mit MoS<sub>2</sub>



Optimol-Ölwerke GmbH  
München 8  
Friedenstraße 7  
Ruf 404044-47

Ulrich **HIEFNER** Transporte

Telefon 670 11 70

Abschlepp- u. Notdienst · Bergungen - Verladungen

Kleinst - Schwer - Transporte

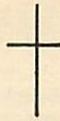
Eiltransporte · Umzüge

Tiefelader · Kipper · Selbstelader · Bagger · Kran



**WILD · GEFLÜGEL · FEINKOST** aus  
München's bekanntem Fachgeschäft  
**Zerwirkgewölbe**

München, Ledererstraße 3, Telefon 22 68 24



## Richard Nopper

Unser Clubmitglied Richard Nopper, Postwirt und Metzgermeister in Bayrischzell, den wir noch bei der Jahresschlußfeier für 25 jährige Mitgliedschaft ehren konnten, ist am 12. Februar 1975 überraschend verstorben.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

## NEUMITGLIEDER

Herr Wolfgang Herath  
Herr Günter Murmann  
Herr Alfred Halbfeld  
Herr Peter Zettelmeyer

geworben durch:

Herrn Diehl  
Herrn Lottmann  
Herrn Lottmann

---

## KATASTROPHENFOND

In großzügiger Weise haben bereits gespendet:

Herr Toni Amberg  
Herr Franz Bieber  
Herr Kurt Distler  
Herr Otto Gerhofer  
Herr Sepp Guth  
Gebr. Haberl  
Herr Ferdinand Hansen  
Herr Karl Heusser  
Herr Wiggerl Kraus  
Herr N. Kollin  
Herr Dr. Richard Lichtenberg  
Herr Wilhelm Lyding  
Veranstaltungsdienst Paul Mayr  
Herr Georg Meier  
Herr Mathias Mitterreiter  
Herr Josef Moest

Herr Herbert Paul  
Herr Hans Pohle  
Herr Klaus v. Rücker  
Herr Paul Schweder  
Herr Georg Seidl  
Herr Franz Sick  
Herr Franz Sorgenfrei  
Herr Hermann Schellhorn  
Herr Claus Stenvers  
Frau Anna Stötterau  
Herr Adolf Vianden  
Herr Alfred Völkl  
Herr Friedrich Wackler  
Herr H.D. Werner  
Herr Konrad Wilhelm  
Herr Wulf Wisnewski

Allen Spendern ein herzliches Danke.

Spenden werden noch immer gerne angenommen, jeder Beitrag ist willkommen.



# Silma 4S

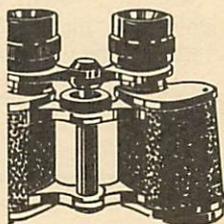
TTL-Lichtmessung, Vollautomatische oder manuelle Belichtungsregelung, Großbild-Reflexsucher mit Fadenkreuz-Entfernungsmesser. Zwei Gänge: 18 und 36 B/sec. Vierfach Power-Zoom-Objektiv, Neovaron 1,8/9-36 mm.

**449.-**

## Preisfavorit! Universa Interflex TL

Spiegelreflex-Systemkamera, CdS-Messung durch die Optik, Schlitzverschluss 1-1/1000 Sek., Mikroprismen-E-Messer, Wechselgewinde M 42, Obj. 2,8/55, schwarzes Gehäuse

nur **399.-**



Jap. 8x30  
Standard

**49.-**

## Japan. Prismengläser nur allererste Qualitäten

	Köcher	
Universal	8x30	12.50 89.-
Tourenglas	8x40	12.50 99.-
Nachtglas	7x50	13.50 109.-
Jagdglas	12x50	13.50 109.-
Marineglas	10x50	13.50 129.-
Spezialglas	16x50	13.50 149.-
S.-Modell	20x50	13.50 169.-

**4 x in München**

Stiftung Warentest:  
Note gut!

**PINI**  
am Stachus

- Am Stachus
  - Max-Weber-Platz 10
  - Sendlinger-Tor-Platz 7
  - St.-Bonifatius-Straße 16
- Sammelruf 59 43 61

## Werbe- und Geschenkartikel Großhandel

vertreten durch

**Christa Houzer** Telefon 08104/1317

Bitte rufen Sie mich an, ich berate Sie gerne!

**Auch Zinnpokale mit Gravur!**

## Auto-Unfall-Instandsetzung

Autospenglerei - Lackiererei - Einbrennkabine -  
Leihwagen-Vermittlung

## Rahmenbank

für Mercedes, Porsche und andere Typen

Grünwald bei München — Emil-Geis-Straße 3 — Telefon 6 41 21 37



## WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG

im März:

Herr Hans Koch	7.3.	75 Jahre
Herrn Adam Litzinger	22.3.	60 Jahre
Herrn Lorenz Rohrer	28.3.	65 Jahre

Im April:

Herrn Otto Wagner	8.4.	65 Jahre
Herrn Hans Rindfleisch	15.4.	60 Jahre
Herrn Oscar Pauli	17.4.	65 Jahre
Herrn Karl Knörzer	19.4.	65 Jahre
Herrn Theodor Weber	23.4.	60 Jahre

---

### KAFFEE-AUSFAHRT AM 5.4.75

Am Samstag nach Ostern, den 5.4.75, steigt heuer unsere bereits traditionelle Frühjahrs-Kaffee-Ausfahrt. Wir fahren von München über die B 2 (Olympiastraße) nach Starnberg – weiter in Richtung Weilheim unten am Hirschberg rechts ab Richtung Diessen bis Pähl – dort links ab Richtung Raisting – in Raisting ca. 300 m nach Bahnunterführung links ab zur Satelliten – Erdfunkstelle der Bundespost (dort wo die großen Ballonkugeln stehen).

Wir treffen uns dort um 14.30 Uhr. Für orientierungsschwache Teilnehmer warte ich bis 14.00 Uhr in Starnberg Ortsmitte am Maibaum um sie hinzulotsen.

In Raisting können wir gratis die Erdfunkstelle besichtigen und uns außerdem anhand eines Diavortrages ein Bild über die dortigen technischen Anlagen machen.

Anschließend fahren wir zurück zur B 2 – biegen dort rechts ein, Richtung Weilheim – und bereits nach 500 m links ab Richtung Tutzing – am Ortsschild Tutzing links ab und 1 km hinauf zur Ilka-höhe.

Im Forsthaus Ilkahöhe gemütliche Kaffee- bzw. Brotzeitpause, anschließend zwanglose Heimfahrt.

Die Ausfahrt ist Nenngeldfrei! Anmeldung jedoch bitte möglichst zeitig wegen der Platzreservierung im Lokal an den Clubabenden oder telefonisch abends bei mir unter Tel. 812 31 42. Viele Teilnehmer und gutes Wetter wünscht sich Euer

HDW

---

### SKIMEISTERSCHAFTS-SPLITTER

Bei strahlend schönem ACM-Wetter fand am Sonntag, den 23.2.75 die ACM-Skimeisterschaft statt. 45 Teilnehmer stellten sich dem Starter und etwa weitere 20 clubeigene Zuschauer säumten die Piste.

./.

Diese war im Auftrag und auf Bezahlung durch unseren Kurt Distler von Bayrischzeller Skilehrern ausgestellt worden. Auch die Zeitnahme besorgten sie per Funksprechgerät und fertigten uns auf die Schnelle 45 schöne Teilnehmerurkunden. Die Rechnung entsprach allerdings diesem Service auch!

Unserem Kurt Distler nochmals vielen Dank!

./.

Nachdem die pünktlich erschienenen Teilnehmer zügig per Sessellifte den Schauplatz ihrer Tätigkeit erreichten, mußten die Nachzügler, und mit denen auch der Schreiber, erst ca. 300 Scheck-Skifahrer aus einem Sonderzug passieren lassen. Die zweite halbe Stunde standen wir am Lift wenigstens in der Sonne.

./.

So wurde das Rennen zwar mit Verspätung, dann aber um so zügiger abgewickelt. Als Zielzuschauer konnte man zum Beispiel beobachten, wie unser Leo Rois gleich zwei Tore auf einmal komplett umlegte und damit nicht mehr als Gesamtsieger in Frage kam. Auch unseren Helmut Dähne sah ich bis jetzt noch nie eine Ziellinie bäuchlings mit dem Kopf voran passieren.

./.

Von ihm stammte auch der Ausspruch: „Des sieht doch jeder Depp, wie er die Tore fahren muß“, kurz bevor er eins ausließ und zurück mußte.

./.

Frau Wagenführer erwischte es am letzten Tor vor dem Ziel. Aber trotz lauter und wiederholter Zurufe; die letzten 10 m zu Fuß durch das Tor zu laufen – und dadurch bei ihren guten Zeiten noch einen Mittelplatz zu ergattern – ließ sie es sich nicht nehmen, vorher die umgefahrenen Torstangen erst wieder fein säuberlich aufzustellen.

./.

Der größte Pechvogel des Tages war der Littich-Sohn Ferdinand. Bereits auf den ersten Ski-Metern brach seine Sicherheitsbindung kommentarlos ab. So reichte es für ihn nur noch für den Pechpreis des Tages.

./.



ACM-ECHO, Clubzeitschrift des Automobil-Club München von 1903 e.V.  
Geschäftsst.: 8 München 70, Senserstr. 5, Tel. 089/77 51 01, Konten:  
Postscheckamt Mchn. 311 31 - 808, Bayer. Vereinsbk., Am Harras, 704 1837  
Präsident: Uli Wagner, 8 München 70, Inninger Str. 5, Tel. 71 33 66, Redaktion  
u. Anzeigenverwaltung: Hans Peter Haberl, Druckerei: Gebr. Haberl, 8 Mün-  
chen 40, Belgradstr. 32, Tel. 300 93 92, Clubabende jeden Mittwoch, 20 Uhr,  
in der „Ochsenstube“ des Hackerkellers, Theresienhöhe. Für unverlangt  
eingesandte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen. Sämtliche Bei-  
träge geben die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt die des ACM wieder.

Sicherer Clubmeister wurde (bei den Herren) Kurt Distler, nur übertroffen vom Tagesschnellsten Her-  
mann Bauer als Gast und Sohn eines Clubmitgliedes – aber der kann dafür wohl bestimmt nicht so gut  
Motorrad fahren.

Nachdem das Rennen beendet war, machten unsere Skikanonen noch „freie Jagd“ auf den diversen  
Sudelfeldpisten, bis sich gegen 16.00 Uhr alles im Hotel Alpenrose zur Siegerehrung traf. Hier stand ein  
reichhaltiger Gabentisch bereit, um die diversen Sieger auch trefflich zu ehren. Vielen Dank den Stiftern  
Houzer, Anderl, Moest, sowie dem Hause BMW und dem ADAC Gau Südbayern!

Daß Herr Alois Kastl, Bürgermeister zu Bayrischzell und Mitglied des ACM außerdem auch Besitzer einer  
Siegerfeier-tauglichen Gastwirtschaft ist, erfuhr ich am Veranstaltungstag, also leider zu spät. Wir  
werden seine Dienste bestimmt bei nächster Gelegenheit in Anspruch nehmen. – Wie heißt es immer im  
Werbefunk? : „Mann kann doch nicht alles wissen“ –

Alles in allem ein gelungener Tag, wenn auch das strahlende Wetter und der optimale Schnee außer dem  
ACM noch einige weitere Skifahrer anlockte und diverse Schlangen nicht zu vermeiden waren. Die Haupt-  
sache war der Spaß an der Freud, und der war vorhanden.

HDW

## ERGEBNISSE ACM-SKIMEISTERSCHAFT 23. FEBRUAR 75

### Jugend:

1. Wagenführer Juli	124,5 sek.	Klassensieger
2. Baumgartner Andy	129,9 sek.	
3. Dany Peter	134,2 sek.	
4. Schott Petra	138,9 sek.	
5. Amberg Toni	168,0 sek.	
6. Dany Andreas	168,5 sek.	
7. Schreck Manuela	200,1 sek.	

### Damen:

1. Frau Rettschlag	112,2 sek.	Klassensieger
2. Frau Schneider	125,1 sek.	
3. Frau Bachmeier	126,5 sek.	
4. Frau Littich	136,7 sek.	
5. Frau Gessler	143,9 sek.	
6. Frau Houzer	147,6 sek.	
7. Frau Wagenführer	172,8 sek.	

### Herren 15 – 30 Jahre:

1. Bauer Hermann (Gast)	91,8 sek.	Klassensieger
2. Distler Kurt	96,7 sek.	A.C.M.-Clubmeister
3. Anderl	100,6 sek.	
4. Korutschka	109,9 sek.	
5. Lottmann	114,7 sek.	

### Herren 31 – 50 Jahre:

1. Demmel	99,9 sek.	Klassensieger
2. Littich Ferdinand	104,4 sek.	
3. Wagenführer Julius	105,9 sek.	
4. Bauer Hubert	107,1 sek.	
5. Botschen Berndt	108,2 sek.	
6. Schneider Louis	110,0 sek.	
7. Dähne Helmut	111,1 sek.	
8. Habrich Rainer	112,8 sek.	
9. Koch Hans	117,1 sek.	
10. Störch Helmut	127,9 sek.	
11. Rettschlag Jupp	140,9 sek.	
12. Hansen Ferdinand	148,3 sek.	
13. Gresser Klaus	160,8 sek.	
14. Höber Alfred	173,1 sek.	
15. Schreck Alfred	381,9 sek.	

### Herren über 50 Jahre:

1. Liebl Sepp	116,0 sek.	Klassensieger
---------------	------------	---------------

